

Rommel: Ende einer Legende 62

DEUTSCHLAND

Terrorismus	
Bonn rechnet mit dem Schlimmsten	21
Auslieferung	
Fragwürdiger Gerichtsentscheid im Fall Bilandžić	24
Kroatien	
Racheakt gegen die Bundesrepublik	25
Ostpolitik	
Neuer Sowjet-Botschafter für Bonn	27
Grüne Aktion Zukunft	
SPIEGEL-Redakteur Wolfram Bickerich über Herbert Gruhl und seine Partei	29
Umweltschutz	
Koalition will die Grünen ausstechen	30
Ministerpräsidenten	
Filbingers Nachfolger hat Filbinger im Nacken	32
SPIEGEL-Interview mit dem designierten Landeschef Lothar Späth	34
Untergund	
SPIEGEL-Report über die Revolutionären Zellen	36
Atomstrom	
Prozeß gegen Kernkraft-Boykotteure	49
Verkehr	
Großversuch mit Funkleitsystem auf den Autobahnen	52
Polizei	
Bei der Todesnachricht sollen Pfarrer Beistand geben	54
Radikalen-Erlaß	
Mißbrauch in Unions-Ländern	80
DDR-Häftlinge	
Psychoschock treibt Gefangene zum Rechtsradikalismus	83
Autobahn-Toiletten	
Not und Ekel an den Rastplätzen der BAB	86
Sekten	
Eva Renzis indisches Abenteuer	88
WIRTSCHAFT	
Verbände	
BDI-Präsident Fasolt tritt zurück	28
Dollar	
Kurs nicht mehr zu kontrollieren	31
Luftverkehr	
Wie aus einer Ostfriesen-Linie ein Lufthansa-Partner wurde	55
Bausparkassen	
Die Großbanken mischen mit	57
Prozesse	
DDR-Manager verwickelt in Abschreibungs-Manipulationen	76
Sozialbilanzen	
Kontroverse um die neue Rechnungslegung	80
Auto-Industrie	
Platzt der Vertrag zwischen Volvo und dem norwegischen Staat?	104
Öl	
Alaska-Pipeline nur zur Hälfte genutzt	106

IN DIESEM HEFT

Show für China in Bukarest

Seite 92

Seinen ersten Europabesuch münzte Chinas Großer Vorsitzender Hua Kuo-feng zu einer gekonnten Show fürs heimische Publikum um. Elegant, taktvoll, förmlich fand SPIEGEL-Redakteur Jürgen Leinemann den fernöstlichen Revolutionär: „Ein kühler, kein kalter Mann.“

Heißer Herbst

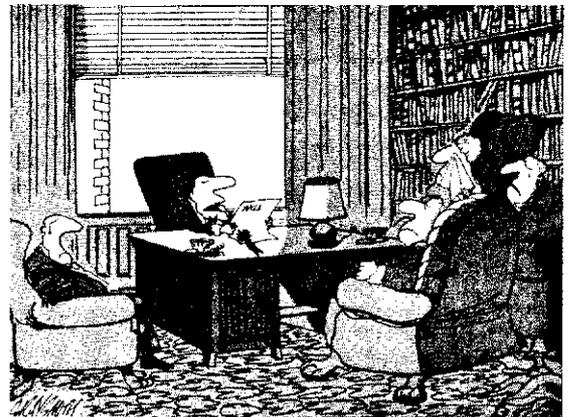
Seiten 21–26, 36

Kündigte der Anschlag von Chicago einen heißen deutschen Herbst an? Ein fragwürdiges Auslieferungsurteil gegen den Exilkroaten Bilandžić könnte eine „Weltkriegserklärung“ von drei Millionen Kroaten einbringen. Nervös registrierte Bonn zudem Indizien für einen neuen RAF-Schlag, und besorgt verfolgen die Fahnder die Aufrüstung der „Revolutionären Zellen“ im Untergrund.

Die Dollar-Krise hat Bestand

Seite 31

Weil die Amerikaner ihre riesigen Öleinfuhren dadurch bezahlen, daß sie ihre Notenpresse laufen lassen, kamen die Kurse der westlichen Währungen in Bewegung. Die Währungs-krise wird aller Voraussicht nach Bestand haben: Eine unvorstellbare Geldmenge – 400 bis 500 Milliarden Dollar – bestimmt inzwischen das Kursgefüge der Industriena-tionen.



San Francisco Chronicle

„Tut mir leid, Euer Onkel hat nichts von Wert hinterlassen, nur US-Dollar“

Bundesmädchen bei der Rad-WM zugelassen Seite 155



Bundesdeutsche Sprinterinnen bei der WM

Erstmals ließen die eher altväterlichen bundesdeutschen Radsport-Funktionäre auch Mädchen vom Rhein und von der Isar bei den Rad-Weltmeisterschaften mitfahren. Medaillen gab es zwar keine, aber teuer wurde der Spaß auch nicht. Die Rennen fanden in Deutschland statt. Die Lust am „schönen, runden Tritt“ schätzten 200 Mädchen in der Bundesrepublik.

Rodenstock ersetzt Fasolt

Seite 28

Wenige Monate nach seiner Wahl tritt Industrieverbands-Präsident Nikolaus Fasolt zurück. Weil seine Firma sanierungsbedürftig ist, kamen die Oberen des BDI überein, den Mittelständler vorzeitig abgehen zu lassen. Nachfolger des Fliesen-Fabrikanten Fasolt wird der Brillen-Produzent Rolf Rodenstock.